

Im Element

Wasser war schon immer mein Element.

Schon in meiner Jugend war ich wettkampfmässig geschwommen. Später führte mich die Verbindung von Schwimmen, Radfahren und Laufen zum Triathlon. Das Wasser ist für mich deshalb nicht einfach nur ein Motiv – es ist mit Bewegung, Kraft, Ausdauer und einem ganz persönlichen Gefühl von Freiheit verbunden.

Keine Schwimmart fasziniert mich dabei so sehr wie der Schmetterlingsstil. Für mich ist er die eleganteste Art, wie sich ein Mensch im Wasser bewegen kann. Kraft und Leichtigkeit treffen aufeinander, der Körper wird Teil der Bewegung und für einen kurzen Moment scheint

es, als würde man nicht mehr schwimmen, sondern fliegen.

Dieses Bild ist mein Versuch, genau diesen Augenblick festzuhalten: den kraftvollen Zug nach vorne, das Aufbrechen der Wasseroberfläche und gleichzeitig die Leichtigkeit, die entsteht, wenn Bewegung und Wasser miteinander verschmelzen.

Vielleicht ist es genau das, was mich am Wasser bis heute fasziniert:

Man muss sich ihm nicht entgegenstellen. Man muss lernen, sich von ihm tragen zu lassen.